

Adventsfenster 2022:

Vorbereiten auf die Ankunft des Herrn

1. Adventsfenster: Mache dich auf und werde Licht



Es gibt viele Dinge, die wir untrennbar mit der Adventszeit verbinden. Der Lichterschmuck gehört ganz sicher auch dazu. Nicht nur Kinder freuen sich, wenn an jedem Adventssonntag eine neue Kerze angezündet werden kann, wenn Sterne in den Fenstern leuchten, wenn Lichterketten die Straßen erhellen oder wenn schließlich die Christbaumkerzen für den Heiligen Abend vorbereitet werden. In der dunklen Jahreszeit sind diese vielen Lichter ein echter Hoffnungsschimmer für uns.

Dieses Jahr könnte es zuweilen jedoch eher düster aussehen.

Steigende Energiepreise machen uns das Leben schwer. Alle müssen sparen und einige trifft es besonders hart. Sorgen, Verzweiflung und Existenznöte nehmen zu. Der Winter wirkt bedrohlich und manche mitten unter uns wissen nicht, wie sie in den nächsten Monaten über die Runden kommen sollen. Angst, Dunkelheit und Kälte breiten sich aus. Wo ist der Silberstreif am Horizont?

Vielleicht sollten wir uns daran erinnern, warum der Advent von Lichterschmuck geprägt ist. Wir bereiten uns in dieser Zeit auf Weihnachten vor – auf die Ankunft unseres Herrn. Die Adventslichter sollen uns zeigen: Jesus Christus, das Licht der Welt, kommt zu uns. Deshalb wird es von Adventswoche zu Adventswoche heller in unseren Häusern und hoffentlich auch in unseren Herzen. Was uns der Lichterschmuck von außen zeigt, darf nämlich auch in unserem Inneren geschehen. Wir dürfen uns erfüllen lassen von dem strahlenden Leuchten, das vom Kind in der Krippe ausgeht, von der Hoffnung und der Aussicht auf Erlösung, die es verbreitet. Und wir dürfen dieses Licht hinaustragen in die Welt und weitergeben an andere, in deren Leben Dunkelheit herrscht, die nur noch schwarzsehen.

Es ist besser, ein Licht anzuzünden, als über die Finsternis zu klagen. So heißt es in einem Sprichwort. Wie könnten wir also genau das in die Tat umsetzen?

- ❖ Wo können wir Licht in die Welt bringen, nicht nur mit Kerzen und Lichterketten?
- ❖ Wie können wir selbst zum Lichtblick für andere werden?
- ❖ Wie können wir mit unserer Herzenswärme Kälte und Angst vertreiben?

Mache dich auf und werde Licht.

Gebet

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben. Joh 8,12

Jesus Christus, du Licht der Welt, du leuchtest in die größte Dunkelheit hinein. Du bist der Leuchtstreifen am Horizont, das Licht am Ende des Tunnels, der kleine Funke Hoffnung. Wer auf dich vertraut, braucht keine Angst zu haben, denn dein Licht durchbricht selbst die schwärzeste Nacht. Entzünde das Feuer deiner Liebe in unseren Herzen und hilf uns, dein Licht und deine Liebe in die Welt hinauszutragen und auch andere damit anzustecken.

Amen.

Das 2. Adventsfenster öffnen wir am 05.12.2022 gegen 18:30 Uhr.